

Bericht

Da sich sowohl im laufenden Budget als auch im Investitionsbudget für den Budgetbereich 32 zum 3. Quartal (Stand: 30.09.2005) keine wesentlichen Abweichungen zu den geplanten Ansätzen ergeben, kann auf die Erstellung von Einzelberichten verzichtet werden. Der Sitzungsvorlage ist deshalb ein zusammenfassender Budgetbereichsbericht zum 3. Quartal für den Produktbereich 32 als Anlage beigefügt.

Unter Bezugnahme auf den Budgetbericht zum 2. Quartal (SV-Nr. 01/0778) wurde bei den Gebühren und Entgelten des laufenden Budgets-FIN - wie bereits angekündigt - eine Erhöhung der Gebühren- und Entgelteinnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung in Höhe von 23.000,00 € als Prognose eingegeben. Zurückzuführen ist diese Mehreinnahme auf eine Erhöhung der Vorausleistungen im Bereich der Schmutzwasserbeseitigung im Vergleich zum Vorjahr.

Positiv anzumerken ist, dass der Gesamtertrag im laufenden Budget-FIN bereits zu 99 % erwirtschaftet wurde. Der Gesamtaufwand des laufenden Budgets-FIN wird nach derzeitiger Einschätzung nicht überschritten. Insbesondere im Unterhaltungs- und Instandsetzungsbudget sowie im Budget für den Betriebs- und Geschäftsaufwand stehen derzeit zusammen noch rund 400.000,00 € zur Verfügung. Anzumerken ist in diesem Zusammenhang, dass die kalkulatorischen Ausgaben im Unterabschnitt 7000 noch nicht zum Soll gestellt wurden. Nach Rücksprache mit dem Fachbereich 20 werden diese Kosten aller Voraussicht nach in voller Höhe im Rahmen der Abschlussbuchungen bis zum 30.12. eines jeden Jahres zum Soll gestellt.

Die Leistungen im virtuellen Budget, insbesondere die des Baubetriebshofes, konnten – wie bereits angekündigt – durch eine zeitnahe Abrechnung zum Soll gestellt werden. Nach derzeitiger Betrachtung des virtuellen Budgets ist auch hier eine Überschreitung des Haushaltsplanbudgets nicht zu erkennen.

Das Investitionsbudget zeigt ebenfalls eine positive Entwicklung. Hierüber wurde im Rahmen des Nachtrages bereits berichtet.